

Vor- und Nachsorge PDF

HYALURONSÄURE AUFLÖSEN

HYALURONIDASE / HYLASE

BEHANDLUNGSABLAUF

1. Vorbesprechung
2. Reinigung und Desinfektion der Behandlungszonen
3. Markierung
4. Injektion der Hyaluronidase mit einer sehr feinen Nadel
5. Massage der injizierten Zonen
6. Besprechung der Nachsorge für Zuhause

VORSORGE

Auf S.3 den Abschnitt "Nicht geeignete Personen" im PDF aufmerksam durchlesen. Falls einer oder mehrere Punkte zutreffen, den Termin frühzeitig annullieren siehe AGB's.

- 1 Woche vorher keine Blutverdünnenden Medikamente/Supplemente einnehmen wie z.B. Aspirin, Ibuprofen, Fischöl etc.
- 1 Tag vorher kein Alkohol, Koffein oder Teein konsumieren wie z.B. Energydrinks, Redbull, CocaCola, IceTee, Kaffee, Matcha etc.
- Wenn möglich ungeschminkt zur Behandlung kommen
- Am Tag der Behandlung vorher etwas essen

* Falls du bereits einmal Herpes hattest, empfehlen wir dir prophylaktisch sowie nach der Behandlung antivirale Medikamente (z.B. Valtrex) einzunehmen um so einen weiteren Herpesausbruch und damit verbundene Wundheilungsstörungen vorzubeugen.

NACHSORGE

- 24h die behandelten Zonen nicht mit undesinfizierten Händen berühren
- 24h kein Make-Up
- 24h kein Sport, Schwimmen und/oder Baden
- Mind. 48h nicht rauchen
- 1 Woche keine direkte Sonneneinstrahlung, Solarium, Sauna, Dampfbad
- 2 Wochen keine Laser- und/oder kosmetische Behandlungen der behandelten Zone/-n.

- Bei blauen Flecken (Hämatomen) bei Bedarf Arnika Creme mit desinfizierten Händen auftragen
- Bei starker Schwellung die Zonen mit einem desinfizierten und in einem sauberen Tuch eingewickeltem Kühlpad kühlen

NICHT GEEIGNETE PERSONEN

- Personen die an Anaphylaxie leiden (z.B. auf Bienen- und/oder Wespenstiche)
- Personen die bereits Biopolymer (Aquafilling) oder Silikoninjektionen in der zu behandelnden Zone hatten
- Personen die bereits eine Behandlung mit PDO Fäden (Fadenlifting) in der zu behandelnden Zone hatten
- Personen mit einer akuten und/oder chronischen Erkrankung (z.B. Grippe, Neurodermitis) -> Gibt einige Ausnahmen
- Personen mit einer akuten Entzündung/Hauterkrankung an der zu behandelnden Zone (z.B. Akne, Ekzeme, Hautausschlag)
- Personen mit Unverträglichkeit/Allergie auf Produktbestandteile (z.B. Hyaluronidase)
- Personen die Antibiotika und/oder Kortison einnehmen -> Gibt einige Ausnahmen
- Personen mit einer akuten und/oder abheilenden Herpesinfektion
- Personen unter 18 Jahren
- Schwangere oder sich in der Stillzeit befindende Personen
- Personen mit Nadelphobie

RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN

- Schwellung und Erwärmung der behandelten Zone
- Rötungen und Blutergüsse
- Druck- und Spannungsgefühl
- Leichte bis mittlere Schmerzen
- Unregelmässigkeiten und Asymmetrien
- Faltenbildung/Dellen nach starker Ausdehnung der Haut durch Hyaluron Filler und fortgeschrittener Hautalterung
- Allergische/Anaphylaktische Reaktion
- Herpesausbruch - Bei Herpesausbruch sofort antivirale Medikamente (z.B. Valtrex) einnehmen.
- Infektionen (selten)

Dies sind nur die häufigsten Risiken und Nebenwirkungen, also keine vollständige Liste. Holen Sie sich sofort medizinische Hilfe, wenn Sie Anzeichen einer allergischen Reaktion haben, wie z.B. Schwierigkeiten beim Atmen, plötzlich starke Schwellung von Gesicht, Lippen (Ausnahme bei Behandlung der Lippen), Zunge, Rachen oder anderen Körperbereichen.

Zögern Sie nie skkins zu kontaktieren und melden Sie sich ausserhalb der Telefonzeiten direkt bei folgenden Nummern:

Ärztefon Zürich: 0800 33 66 55

Notfallnummer: 144 (Bei akuter Lebensgefahr)